



Stadtbücherei

Literatur zu dem Thema: Tod und Sterben

Medienausstellung anlässlich der Abschlussveranstaltung des Projektes „Bilder des Lebens“ am 02.12.2007

Bilderbücher

Barth, Friedrich K.: Himbeermarmelade / Friedrich K. Barth ; Dorota Wünsch. - Hammer, 2003. - 18 Blätter

Der Großonkel von Rici, dem sie zu Festtagen immer Himbeermarmelade geschickt hat, stirbt. Sie erlebt seine Beerdigung und ist getröstet, als sie hört, dass er in ihrer Erinnerung für immer weiterlebt. Ab 4 Jahren.

Standort: 1 – Bilderbuch

Beuscher, Armin: Über den großen Fluss : vom Abschiednehmen und Trauern, vom Mutfinden und Trostgeben / Armin Beuscher und Cornelia Haas. - Sauerländer, 2002. - 14 Blätter

Die Tiere sind traurig über den Tod des Hasen. Zur Erinnerung an ihren Freund machen sie gemeinsam Musik und hoffen, dass er sie hören wird. Ab 4 Jahren.

Standort: 1 – Bilderbuch

Fried, Amelie: Hat Opa einen Anzug an? / Amelie Fried ; Jacky Gleich. - Hanser, 1997. - 18 Blätter

Opa hat seinen feinen Anzug und die Sonntagsschuhe an. Ganz still liegt er in seinem Sarg und sieht aus, als würde er schlafen. Als er in einem dunklen Erdloch begraben wird, reagiert Bruno ungläubig und fassungslos. – Deutscher Jugendliteraturpreis 1998. Empfohlen ab 2 .Schuljahr.

Standort: 1 – Bilderbuch

Newman, Leslea: Die beste Katze der Welt / erzählt von Leslea Newman. Illustrationen von Ronald Himler. - Lappan, 2007. - 16 Blätter

Als sein Kater Charlie stirbt, ist Viktor zunächst verstört und untröstlich. Erst ganz allmählich wendet er sich dem Leben wieder zu und lässt sich auf ein neues Kätzchen ein. Ab 5 Jahren.

Standort: 1 – Bilderbuch

Nilsson, Ulf: Adieu, Herr Muffin / Ulf Nilsson ; Ann-Clara Tidholm. - Moritz-Verl., 2003. - 22 Blätter

Herr Muffin ist ein altes Meerschweinchen, das fürstlich in einem blauen Karton im Garten wohnt. Sogar einen Briefkasten aus Pappe besitzt er. Manchmal findet er eine Mandel darin oder ein Stück Gurke, manchmal einen Brief, den er nach dem Lesen aufisst. Eines Tages wird er schwer krank. Ab 5 Jahren.

Standort: 1 – Bilderbuch

Nilsson, Ulf: Die besten Beerdigungen der Welt / Ulf Nilsson ; Eva Eriksson. - Moritz-Verl, 2006. - 17 Blätter

Als Ester eine tote Hummel findet, hat sie eine Idee. Sie wird zusammen mit ihren Freunden ein Beerdigungsunternehmen aufmachen. Empfohlen ab 1. Schuljahr.
Standort: 1 – Bilderbuch

Schössow, Peter: Gehört das so??! : die Geschichte von Elvis / Peter Schössow. - Hanser, 2005. – 20 Blätter

Was ist los mit dem Mädchen, das so zornig die Lackledertasche hinter sich herschleift? Folgen wir ihr und begleiten sie bei der Beerdigung von ihrem Wellensittich Elvis. Ab 5 Jahren.
Standort: 1 – Bilderbuch

Gemmel, Stefan: Paneelos Melodie / Stefan Gemmel. - ed. zweihorn, 2002. - 16 Blätter

Das Elfenmädchen Luleila erlebt nacheinander den Schrecken, die Wut und die Trauer, die der Tod ihres geliebten Freundes in ihr wachruft. Ab 6 Jahren.
Standort: 4.3 / Gefühle – Sachbilderbuch

Herbold, Marie: Papi wir vergessen dich nicht : das Tagebuch der 13-jährigen Marie Herbold während Krankheit und Tod von ihrem Papi. – Nord-Süd-Verl., 2002. - 14 Blätter

Als ihr Vater an Krebs erkrankte und starb, war Marie Herbold 13 Jahre alt. Ein Jahr später hat sie, die mittlere von drei Geschwistern, zusammen mit ihnen diese schwere Zeit in Buntstiftbildern und einfachen Worten dokumentiert. Ab 6 Jahren.
Standort: 4.3 / Gefühle – Sachbilderbuch

Kaldhol, Marit: Abschied von Rune / Marit Kaldhol. - o. Sz.

Sara muß mit großem Kummer fertig werden. Ihr bester Freund Rune ist gestorben. - Deutscher Jugendliteraturpreis 1988. Ab 6 Jahren.
Standort: 4.3 / Gefühle – Sachbilderbuch

Treiber, Jutta: Die Blumen der Engel / Jutta Treiber ; Maria Blazejovsky. - Betz, 2001. - 14 Blätter

Sonjas jüngere Schwester Mara kommt bei einem Autounfall ums Leben. Das Bilderbuch erzählt von Entsetzen, tiefer Trauer, der Beerdigung und von Trost. Ab 6 Jahren.
Standort: 4.3 / Gefühle – Sachbilderbuch

Gätjen, Heike: Willi will's wissen - Wie ist das mit dem Tod / Heike Gätjen ; Uwe Kauss. - Baumhaus-Verl., 2007. - 45 Seiten

Sehr einfühlsam wird über das Sterben und den Tod berichtet, werden Vorschläge gemacht, wie mit Trauer umgegangen werden kann. Ab 8 Jahren.
Standort: 4.3 / Körper – Sachbilderbuch

Stalfelt, Pernilla: Und was kommt dann? : das Kinderbuch vom Tod. - Moritz-Verl., 2000. - 14 Blätter
Aus dem Schwed. übersetzt.

Ein Sachbilderbuch über den Tod; neben der Selbstverständlichkeit, mit der die Autorin über das Thema schreibt, verhindern die humorvollen Zeichnungen, dass es bedrückend wird. Ab 8 Jahren.
Standort: 4.3 / Körper – Sachbilderbuch

Romane für Kinder

Hein, Christoph: Mama ist gegangen : Roman für Kinder. - Beltz & Gelberg, 2003. - 145 Seiten

Nach dem Tod der Mutter versucht der Vater, ein Bildhauer, in der Gestaltung einer Pieta etwas von dem Wesen seiner Frau einzufangen. Ab 10 Jahren.
Standort: 5.1 – Geschichten für Kinder ab 10 Jahren

Olbrich, Hiltraud: Abschied von Tante Sofia. – Kaufmann, 1998. - 16 Blätter

Auf dem Spielplatz lernt Fabian die Großtante seiner Freundin Franziska kennen. Mit Tante Sofia kann man über alles reden. Sogar über das Sterben und das Leben nach dem Tod. Empfohlen ab 2. Schuljahr.

Standort: 4.1 – Geschichten für Kinder bis 9 Jahre

Rees, Gwyneth: Im Land der Feenträume. - ars-ed, 2006. - 166 Seiten
Aus dem Engl. übersetzt.

Mithilfe zweier Feen gelingt es Evi, sich im Traumland von ihrer Großmutter zu verabschieden, bevor diese stirbt. Ab 10 Jahren.
Standort: 5.1 – Geschichten für Kinder ab 10 Jahren

Schins, Marie-Therese: Ich übe für den Himmel. – Sauerländer, 2007. - 133 Seiten

Isha möchte wie ihre Eltern ein Clown werden, der auf einer Kinderstation im Krankenhaus arbeitet. Ab 10 Jahren.
Standort: 5.1 – Geschichten für Kinder ab 10 Jahren

Schuyesmans, Willy: Adieu, Benjamin. - Ars-Ed., 1997. - 109 Seiten
Aus dem Niederl. übersetzt.

"Das wärs", sagt Benjamin (10). "Jetzt bin ich tot." Aufmerksam verfolgt er das Geschehen nach seinem Tod: die Totenpflege im Krankenhaus, die Beerdigung, die Trauer zu Hause. Ab 10 Jahren.
Standort: 5.1 – Geschichten für Kinder ab 10 Jahren

Zeevaert, Sigrid: Max, mein Bruder. - Arena, 1990. - 108 Seiten

Als Jos Zwillingsbruder Max schwer krank wird, muß sie lernen mit Krankheit, Sterben und Tod umzugehen. Ab 10 Jahren.
Standort: 5.1 – Geschichten für Kinder ab 10 Jahren

Zeevaert, Sigrid: Ein Meer voller Sterne. - Dressler, 1998. – 139 Seiten

Nele (10) versucht, ihre gleichaltrige schwer erkrankte Brieffreundin Katharin zu trösten, mit lustigen Einfällen aufzumuntern und sie nicht im Stich zu lassen. Ab 4. Schuljahr.
Standort: 5.1 – Geschichten für Kinder ab 10 Jahren

Romane für Jugendliche

Dolata, Christin: Nimm den Tod mit Humor!. – Engelsdorfer Verl., 2007. - 63 Seiten

Die unter Angstzuständen leidende Vanessa verliebt sich während ihres Ferienaufenthalts auf Usedom in den charmanten, fröhlichen und lebensbejahenden Marc, der ihr dabei hilft, ihre Probleme in den Griff zu bekommen. Was sie jedoch nicht weiß, ist, dass Marc unheilbar krank ist. Zufällig erfährt sie von der Krankheit. Für beide beginnt die Zeit des Abschiednehmens, der Auseinandersetzung mit dem Sterben, mit der Frage nach Gott und dem Leben nach dem Tod. Ab 14 Jahren.
Standort: 5.2 / Liebe – Geschichten für Jugendliche

Pohl, Peter: Du fehlst mir, du fehlst mir!. – Hanser, 1994. – 263 Seiten

Nach Cillas plötzlichem Tod versucht Tina einen Weg zu finden, ohne die Zwillingschwester zu leben. Ab 13 Jahren.

Standort: 5.2 – Geschichten für Jugendliche

Talvik, Liina: Ein Hauch von Vanille. – Oetinger, 2001. - 127 Seiten

Aus dem Schwed. übersetzt.

Der Außenseiter Bebe erfindet Aufgaben für Siri, nach deren Lösung angeblich ihre sterbenskranke Oma wieder genesen soll. Siri ist zu allem bereit, doch schließlich muss auch sie erkennen, dass man den Tod nicht besiegen kann. Ab 13 Jahren.

Standort: 5.2 – Geschichten für Jugendliche

Romane für Erwachsene

Picardie, Justine: Noch einmal deine Stimme hören : Leben nach dem Tod meiner Schwester. -

Hoffmann und Campe, 2002. - 268 Seiten

Aus dem Engl. übersetzt.

1997 starb Ruth Picardie an Brustkrebs. Ihre Schwester Justine begleitete sie in ihrer Krankheit und ihrem Sterben. Sie beschreibt die Zeit nach Ruths Tod, die alles beherrschende Sehnsucht, Kontakt mit der Schwester aufzunehmen.

Standort: B 2 – Biografien

Fies, Brian: Mutter hat Krebs. – Knesebeck, 2006. - 115 Seiten

Aus dem Amerik. übersetzt

Mom ist Anfang 60 und hat fast ihr ganzes Leben lang geraucht. Dann die Diagnose: Lungenkrebs mit Metastasen im Gehirn. Sie beginnt zu kämpfen und sie erfährt durch ihre Kinder - Sohn und 2 Töchter - größtmögliche Hilfe auf ihrem jahrelangen Leidensweg, bis zu dem Tag, an dem der Krebs besiegt ist.

Standort: SL / Comic – Comics für Erwachsene

Sachbücher für Jugendliche

Schins, Marie-Therese: Und wenn ich falle? : vom Mut traurig zu sein. - Dt. Taschenbuch-Verl., 2001. - 191 Seiten

Jugendliche, die mit dem Tod eines Familienmitglieds konfrontiert sind oder sich mit anderen psychischen Krisen auseinandersetzen müssen, berichten über Formen der Bewältigung. Ab 12 Jahren.

Standort: Mc / J – Jugendsachbuch

Schwikart, Georg: Der Tod ist ein Teil des Lebens. - Patmos, 2003. - 96 Seiten

Neben biologischen Fakten über den Tod und Fragen der Bestattung werden Erfahrungen, die man mit dem Tod machen kann und über die Gefühle, die man dabei hat, aufgegriffen. Ab 10 Jahren.

Standort: Mc / J – Jugendsachbuch

Sachbücher

Pennington, Margot: Memento mori : eine Kulturgeschichte des Todes. - Kreuz, 2001. - 190 Seiten

Absicht der in München praktizierenden Psychologin hingegen ist es, vor dem Hintergrund sozialer und kultureller Veränderungen die Entwicklungsgeschichte der Todeserfahrung nachzuzeichnen, von archaisch-mythischen Sozietäten bis hin zur neuzeitlichen Individualisierung der Todeserfahrung im Rahmen postmoderner sozialer Realitäten:

Standort: Edm

Pauls, Christa: Rituale in der Trauer. - Ellert & Richter, 2007. - 144 Seiten

Die 3 Autoren suchen neue Rituale, die sie in ihren Trauerseminaren von Bad Segeberg anwenden. Sie beschreiben anschaulich, wie sie von Symbolen für Trauer, Tod, Sehnsucht, Liebe ausgehen und daraus neue Möglichkeiten entwickeln, in der Gemeinschaft den Gefühlen Ausdruck zu geben. Das Buch bietet viele Ideen und Anregungen für Personen, die in der Trauerbegleitung arbeiten, aber auch für solche, die sie in ihrer Familie oder einem anderen Kreis anwenden möchten.

Standort: Mcl 3

Specht-Tomann, Monika: Zeit zu trauern : Kinder und Erwachsene verstehen und begleiten. - Patmos-Verl., 2001. - 257 Seiten

Ratgeber für Trauernde und ihre Begleiter mit dem Schwerpunkt auf der Trauer von Kindern; mit zahlreichen Fallbeispielen.

Standort: Mcl 3

Wolfelt, Alan D.: Lichtblicke in Zeiten der Trauer : 100 praktische Anregungen. - Kreuz, 2004. - 100 Seiten

Der amerikanische Trauerbegleiter und Leiter des "Centers for Loss and Life Transition" hat 100 praktische Anregungen, Hinweise, Übungen und kleine Rituale für Trauernde zusammengestellt.

Standort: Mcl 3

Hinderer, Petra: Kinder bei Tod und Trauer begleiten : konkrete Hilfestellungen in Trauersituationen für Kindergarten, Grundschule und zu Hause. - Ökotopia-Verl., 2005. - 123 Seiten

Arbeitshandbuch für Erzieher/-innen, Grundschullehrer/-innen und Eltern, das theoretische Informationen und zahlreiche praktische Anregungen bietet, wie Kinder im Umgang mit Tod und Trauer begleitet werden können.

Standort: Ngk 1

Baum, Heike: Ist Oma jetzt im Himmel? : vom Umgang mit Tod und Traurigkeit. - Kösel, 2002. - 47 Seiten

Einfühlsamer Ratgeber zum Umgang mit kindlicher Trauer.

Standort: Ngk 4

Everding, Willi: Wie ist es tot zu sein? : Tod und Trauer in der pädagogischen Arbeit mit Kindern. - Herder, 2005. - 144 Seiten

Sterben und Tod - ein Thema, das Kinder ängstigt, doch auch fasziniert. Hier bekommen Mitarbeiter in Kindergärten und Tagesstätten Hilfen an die Hand, mit Kindern altersgerecht über Trauer und Verlust zu sprechen.

Standort: Ngk 4

Finger, Gertraud: Mit Kindern trauern. - Kreuz, 1998. - 196 Seiten

Beschreibt einfühlsam, wie Kinder verschiedener Altersstufen Trauer empfinden und verarbeiten; mit konkreten Ratschlägen, wie Kindern in dieser Situation geholfen werden kann.

Standort: Ngk 4

Ahrens, Melanie: Engel auf Erden - Leben, Lachen und Sterben : Kinderhospizarbeit in Deutschland. - Neukirchener Verl.-Haus, 2007. - 143 Seiten

Die Autorin, deren Tochter an Leukämie gestorben ist, stellt Kinderhospize in Deutschland vor. Sie erzählt von Menschen, die dort arbeiten, und von den Patienten, ihren Geschwistern und Angehörigen.

Standort: Vfm 3

Handbuch integrierte Sterbebegleitung / Hrsg. von Ulrich Lilie ...- Gütersloher Verl.-Haus Mohn, 2004. - 374 Seiten

Zu den Grundlagen der Sterbebegleitung und Hospizarbeit werden auch die rechtliche Diskussion zur Sterbehilfe, Tod und Sterben in den Weltreligionen, der plötzliche Todesfall, Schmerztherapie, Trauer, der Tod von Kindern u.v.a. dargestellt.

Standort: Vfm 3

Specht-Tomann, Monika: Zeit des Abschieds : Sterbe- und Trauerbegleitung. - Patmos, 1998. - 256 Seiten

Einführung in die Sterbe- und Trauerbegleitung für professionelle Helfer zur Stärkung der sozialen Kompetenz im Umgang mit Schwerkranken und Sterbenden.

Standort: Vfm 3

Weiland, Sabine: Wenn Worte fehlen : vom Umgang mit Trauernden. - mvg-Verl., 2005. - 348 Seiten

Einfühlsamer, informativer Leitfaden für die eigene Trauerarbeit beim Todesfall sowie für die private und professionelle Trauerbegleitung.

Standort: Vfm 3

Ludwig, Claudia: Wenn das Haustier stirbt : vom Umgang mit Tieren, Tod und Trauer. - vgs, 2001. - 127 Seiten

Einfühlsamer Ratgeber zum Umgang mit dem Tod eines Haustieres in praktischer und emotionaler Hinsicht; mit Fallbeispielen.

Standort: Xbp